
Tesla bekommt Gegenwind von Aktionären

Tesla kommt nicht zur Ruhe. Nun bekommt der schillernde Firmenchef Elon Musk den Gegenwind von Aktionären zu spüren. Wie mehrere Medien berichten, haben sie eine Sammelklage in den USA eingereicht. Dabei geht es um die Autopilot-Funktion in den Fahrzeugen. Die klagenden Anteilseigner werfen Musk und Tesla vor, das System wissentlich schöngeredet zu haben, obwohl es für mehrere tödliche Unfälle verantwortlich sein könnte. Die Aktionäre fordern unter anderem Schadenersatz, da durch die Schlagzeilen über mögliche Fehlfunktionen des Autopiloten der Kurs für Tesla-Papiere an der Börse mehrfach gefallen war. (aum)

Bilder zum Artikel



Tesla Model Y.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Frank Wald
